

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein

Sitzungstermin: Donnerstag, 05.11.2015
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum Feuerwache 2, Ostseeallee 43, 18107 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Gabriele Bolz CDU

reguläre Mitglieder

Lisa Schröder SPD
Ursula Hasselberg DIE LINKE.
Hans-Jürgen Donner DIE LINKE.
Ingrid Köpke Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09
Ernst Richter CDU
Hannelore Weichel BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Verwaltung

Martina Koch Ortsamt Nordwest 2
Adriana Oertel-Schiller Ortsamt Nordwest II

Gäste

Matthias Ullrich Leiter Feuerwache 2

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Karsten Kolbe	DIE LINKE.	entschuldigt
Erhard Sauter	SPD	entschuldigt
Tiemo Lenk	UFR/ FDP	entschuldigt
Catharina Federau	AfD	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2015

- 4 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 5 Aktuelles Thema
- 5.1 Bericht der Feuerwache in Lütten Klein
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Anträge
- 7.1 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken)
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153
- 7.2 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern
2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 2015/BV/1211
- 8.2 Prioritätenliste zur EFRE-Förderung 2014 - 2020
Vorlage: 2015/BV/1268
- 8.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag)
"Neubau einer Seniorenresidenz mit 133 Betten und 11 offenen Stellplätzen", Rostock,
Binzer Str. 40a, Az.: 02020-15
Vorlage: 2015/BV/1282
- 9 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Bolz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Sie stellt die ordnungsmäßige Ladung und Beschlussfähigkeit fest. 7 von 11 Mitgliedern sind anwesend.

TOP 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung

Die Nachtragstagesordnung wird mit 7 Ja Stimmen genehmigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2015

Im Top 8 Verschiedenes wird das Wort Fair-Trade Händler durch das Wort Fair-Trade Schule ersetzt.

Die Niederschrift wird mit 7 Ja Stimmen genehmigt.

TOP 4 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin

Frau Koch informiert:

Der Baubericht 2015/2016 liegt im OANW2 zur Einsichtnahme vor.

Die Liste der Baustellen liegt zur Einsicht im OANW2 vor.

Übergabe des Haushaltssicherungskonzeptes an Frau Bolz.

Folgende Sondernutzung liegt vor:

SN 801/2015

Ort der Sondernutzung: für einen Tannenbaumverkauf in der St.-Petersburger Str. Höhe WGZ-Passage Bäckerei Sparre

Dauer: 04.12.2015-23.12.2015

Antragsteller(in) Herr Horst Fischer

Vorlage einer Pressemitteilung: Bw 008- Geh- und Radwegbrücke St.- Petersburger Str. über den Schmarler Bach (Vollsperrung infolge Bauwerkzustand)

Übergabe der Termin- und Fristenübersicht der Sitzungen des Hauptausschusses und der Bürgerschaft.

Schreiben vom 15.10.2015 über die Amtsniederlegung von Frau Catharina Möller-Federau.

Einladungsschreiben 60. Jahre Neptun-Schwimmbhalle Rostock-13.11.2015.

Folgende Baugenehmigungen liegen vor:

Az.: 02842-15

Vorhaben: Anbau von insgesamt 4 Aufzügen und Windfängen an die Treppenhäuser der Hausnrn. 12,14,16,18 des Mehrfamilienhauses 11-19

Grundstück: Binzer Str. 11,12,13,14,15,16,17,18,19

Gemarkung: LK, Flur:3 Flurstück: 1226

Az.: 03213-15

Vorhaben: Herstellung eines zusätzlichen Seminarraumes für das vorhandene Institut

Grundstück: Ostseeallee 40

Gemarkung: LK, Flur:3 Flurstück: 83/9

Frau Bolz berichtet:

Die Rigaer Str. ist wieder frei. Die ehemalige Allende Klinik wird nicht als Unterkunft für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt. Hierbei handelt es sich um ein Gerücht.

Am 12.11.2015 wird über den Ortsteil Lütten Klein auf einer Stadtteilseite, in der NNN berichtet.

Es gab ein erstes Vorgespräch mit ICC München. Man wünscht sich für den Ortsteil eine Verschönerung des Boulevards. Nachgedacht wurde ob man zu den Feiertagen z.B. einen Oster- bzw. Weihnachtsmarkt organisieren sollte.

Bereits am 11.11.2015 wird es ein weiteres Gespräch mit dem Vermieter, dem Ortsamt und den Ortsbeirat geben.

TOP 5 Aktuelles Thema

TOP 5.1 Bericht der Feuerwache in Lütten Klein

Frau Bolz bedankt sich, dass es dem Ortsbeirat auf der heutigen Sitzung ermöglicht wurde in den Räumlichkeiten der Feuerwache zu tagen und im Anschluss diese zu besichtigen.

Herr Ullrich berichtet darüber, dass die meisten Einsätze über die Feuerwache 2 abgedeckt werden. Im Jahr gibt es bis zu 2000 Alarmierungen, wobei nicht jede Alarmierung einen Einsatz zur Folge hatte. Viele Einsätze erfolgten nach Auslösung der Heimrauchmelder. Diese verpflichtende Anschaffung sorgt in vielerlei Hinsicht erhöht für die Sicherheit der Bevölkerung. Bei jeder Auslösung ist die Feuerwehr verpflichtet, genau zu prüfen, ob und wo sich ein Brandherd befinden könnte. Dieses dient der Sicherheit der Einwohner. Jedoch gibt es hinsichtlich der finanziellen Kosten keine eindeutige Rechtslage. Somit bleibt oft die Stadt auf den Kosten sitzen.

Bei den Brandmelderanlagen ist die rechtliche Situation bereits eine andere. Eine seit dem 01.10.2015 bestehende Gebührensatzung bittet die Eigentümer zur Kasse. Die Feuerwache 2, arbeitet seit 2010 mit der Feuerwache 3 zusammen. Die Feuerwache 3 befindet sich im Hafen. Durch die Flüchtlingsproblematik wurden auch die Einsatzkräfte der Feuerwachen vermehrt zu Einsätzen herangezogen. Sie halfen bei der Einrichtung von Notunterkünften. Im Dezember wird die Feuerwache 2 ein neues Löschfahrzeug erhalten. Auf Grund der fehlenden räumlichen Kapazitäten, wird man den Außenbereich mitnutzen müssen. Dieses Fahrzeug soll für lokale Einsätze vor Ort verbleiben. Weiterhin wird an einem neuen Feuerwehrbedarfsplan gearbeitet. Der Letzte stammt aus dem Jahre 2008. Weiterhin gehören zum Einsatzbereich der Feuerwache ein Feuerlöschboot und ein Transportschiff. Im Ortsteil Lütten Klein, sicherlich auch bedingt durch die demografische Entwicklung, leben viele wachsame Einwohner. Somit muss im eigenen Ortsteil nicht von erhöhten Alarmierungen berichtet werden.

Frau Bolz:

Wie hoch ist der Anteil an weiblichen Einsatzkräften?

Herr Ullrich: Eher gering, eine Einsatzleiterin und 2 Feuerwehrfrauen.

Herr Richter:

Wie sieht es mit der Personalentwicklung aus?

Herr Ullrich:

In den Jahren 2018-2020 werden viele Feuerwehrbeamte in Pension gehen. Den Personalmangel versucht die Stadt natürlich mit Neueinstellungen zu kompensieren. Viele junge Menschen bewerben sich. Es sind jedoch mehr Bewerber, als Stellen vorhanden.

Frau Köpke:

Wird es vielleicht wieder eine Woche des Brandschutzes geben?

Herr Ullrich:

Darüber ist mir nichts bekannt.

Frau Bolz:

Wie oft wurden böswillige Fehlalarme ausgelöst?

Herr Ullrich:

Mir sind in Zahlen, 16 dieser Art bekannt.

Im Jahr 2017, zum zehnjährigen Bestehen der Feuerwache wird es sicherlich wieder einen Tag der offenen Tür geben.

TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

keine

TOP 7 Anträge

**TOP 7.1 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken)
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-
Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153**

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. jährlich eine Veranstaltung ggf. in Kooperation mit öffentlichen oder privaten Trägern zur Aufarbeitung und Vermittlung der rassistischen Ausschreitungen von Rostock 1992 durchzuführen. Die Veranstaltung sollte jeweils einen aktuellen Bezug haben.

2. das Konzept dezentralen Erinnerns und Mahnens „Lichtenhagen 1992“ umzusetzen. (Anlage) Dazu wird ein künstlerischer und / oder gestalterischer Wettbewerb ausgelobt. Die Realisierung hat bis August 2017 zu erfolgen. Eine Realisierung ist finanziell über kommunale Mittel sicherzustellen. Darüber hinaus eventuell auch substituierend sind Drittmittel zu beantragen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 7.2 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-
Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

Beschluss:

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	
Abgelehnt	

TOP 8 Beschlussvorlagen

**TOP 8.1 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern
2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 2015/BV/1211**

Der Ortsbeirat nimmt den TOP 8.1. zur Kenntnis.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft stimmt der Gesamtstellungnahme der Hansestadt Rostock zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern (Anlage) zu.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	
Abgelehnt	

**TOP 8.2 Prioritätenliste zur EFRE-Förderung 2014 - 2020
Vorlage: 2015/BV/1268**

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste zum Strategiepapier „Förderantrag zur EFRE-Prioritätsachse 4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung - Förderperiode 2014 - 2020“ (Anlage) wird beschlossen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 8.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau einer Seniorenresidenz mit 133 Betten und 11 offenen Stellplätzen", Rostock, Binzer Str. 40a, Az.: 02020-15
Vorlage: 2015/BV/1282**

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau einer Seniorenresidenz mit 133 Betten und 11 offenen Stellplätzen“, Rostock, Binzer Str. 40a, Az.: 02020-15 wird erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 9 Verschiedenes

Frau Bolz informiert, dass die nächste Sitzung des Ortsbeirates am 03.12.2015 um 18:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Danziger Straße 45 d, 18107 Rostock stattfindet.